

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Rothe-Beinlich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Entwicklung der Schulsozialarbeit in Thüringen

Seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 hat der Freistaat Thüringen die Schulsozialarbeit als einen signifikanten Teil der Jugendhilfe im Lern- und Lebensraum Schule gefördert. Mit dem Ziel, Problemlagen zu adressieren, die Schulkinder und Jugendliche am Lernen hindern, hat die Schulsozialarbeit in Thüringen eine wichtige Brückenfunktion zwischen Jugendhilfe, Schule und Familie übernommen. Ziele der Schulsozialarbeit sind die Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern, der Abbau sozialer Benachteiligungen und die Unterstützung der jungen Menschen in ihrer persönlichen und sozialen Kompetenzentwicklung.

In den letzten Jahren hat die Schulsozialarbeit nicht nur eine unterstützende Rolle in der direkten Arbeit mit Schülerinnen und Schülern gespielt, sondern auch Lehrkräfte und Eltern beraten, um gemeinsam Lebensperspektiven für die Schülerinnen und Schüler zu entwickeln sowie auf deren unterschiedliche Lebenslagen einzugehen. Mit den aktuellen Herausforderungen, die sich aus der Digitalisierung, demografischen Veränderungen und der Notwendigkeit der Inklusion ergeben, sowie den Erfahrungen aus der COVID-19-Pandemie ist es nun essenziell, eine Bilanz zu ziehen und die zukünftige Ausrichtung und Ausstattung der Schulsozialarbeit zu diskutieren.

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die **Kleine Anfrage 7/5858** vom 14. März 2024 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 29. Mai 2024 beantwortet:

1. Wie hat sich die Anzahl der an Schulsozialarbeit beteiligten Schulen in Thüringen seit dem Schuljahr 2013/2014 entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen und Schularten, Stellenanteilen sowie in Schuljahresscheiben)?

Antwort:

Eine Übersicht zu der Entwicklung der Anzahl an Schulen mit Schulsozialarbeit erfolgt in Anlage 1.

2. Wie haben sich die Umfänge der Landeszuschüsse für Schulsozialarbeit gemäß § 19 a Abs. 3 Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz jährlich seit ihrer Einführung, aufgeschlüsselt nach Kommunen, bis zum aktuellen Haushaltsjahr entwickelt?

Antwort:

Die Landeszuschüsse für das Landesprogramm Schulsozialarbeit sind kontinuierlich jedes Jahr erhöht worden. Eine Verdoppelung der Landesmittel erfolgte im Haushaltsjahr 2020 auf insgesamt auf 22,25 Millionen Euro. Im Haushaltsjahr 2024 stehen für die Umsetzung der Schulsozialarbeit 26,1 Millionen Euro zur Verfügung.

Eine Übersicht zu den Umfängen der jährlichen Landeszuschüsse erfolgt in Anlage 2.

3. In welchem Umfang haben sich die Kommunen in Thüringen seit dem Schuljahr 2013/2014 bis zum aktuellen Schuljahr an der Finanzierung der Schulsozialarbeit beteiligt und wie hat sich dies jährlich entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen)?

Antwort:

Bei Einführung des Landesprogramms Schulsozialarbeit in Thüringen wurde mit den kommunalen Spitzenverbänden vereinbart, dass sich die Landkreise und kreisfreien Städte mindestens mit unbaren Eigenmitteln, insbesondere der Bereitstellung von Räumen, der Einrichtung der Räume und den Internetzugang an der Finanzierung beteiligen. Seit dem Jahr 2019 beteiligen sich die Landkreise und kreisfreien Städte zunehmend mit kommunalen Finanzmitteln. Im Haushaltsjahr 2023 setzten 15 von 22 Gebietskörperschaften bare Eigenmittel in Höhe von insgesamt 3.934.168 Euro ein.

Eine Übersicht zu den baren Eigenmitteln erfolgt in Anlage 3.

4. Sind der Landesregierung Fälle bekannt, in denen die Landeszuschüsse als Vollfinanzierung ohne weitere finanzielle Beteiligung der Kommunen verwendet wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen und Schuljahresscheiben)?

Antwort:

Der Landesregierung sind keine Fälle bekannt, in denen die Schulsozialarbeit komplett aus Landeszuschüssen finanziert wurde. Auf die Beantwortung der Frage 3 wird verwiesen.

5. Wie wird der Erfolg der Schulsozialarbeit evaluiert und welche jährlichen Ergebnisse können zur Effektivität und zu den Auswirkungen auf die Schulgemeinschaft vorgelegt werden?

Antwort:

Die Zielstellungen der Schulsozialarbeit lassen sich aus den gesetzlichen Grundlagen des § 13 a Abs. 1 i Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) und dem § 19 a Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz (ThürKJHAG) sowie § 2 Abs. 3, § 11 und § 55 a Abs. 1 Thüringer Schulgesetz herleiten.

Die Förderrichtlinie über die "Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit" vom 9. November 2022 konkretisiert die Zielstellungen und überprüft diese anhand festgelegter Indikatoren.

Diese werden mit der jährlich einzureichenden Statistik durch die Gebietskörperschaften erhoben und durch die Fachstelle Schulsozialarbeit des Orbit Thüringen e.V. sowie durch das zuständige Fachreferat des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport ausgewertet. Die Erkenntnisse aus den Sachberichten fließen in die strategischen Überlegungen und Fortführung des Landesprogramms Schulsozialarbeit ein.

Zudem werden die jährlichen Ergebnisse zwischen den Trägern der Schulsozialarbeit und den jeweiligen Schulen im Rahmen von Qualitätsgesprächen ausgewertet. Die Statistiken sowie die Sachberichte bilden auch die Grundlage für die Fortschreibung der Konzeptionen für die Schulsozialarbeit an den beteiligten Schulen.

Für eine fortlaufende Qualitätssicherung steht die Fachstelle Schulsozialarbeit des Orbit Thüringen e. V. im ständigen Austausch mit den in den Landkreisen und kreisfreien Städten eingesetzten Koordinatorinnen/Koordinatoren für Schulsozialarbeit, den Trägervertreterinnen/Trägervertretern sowie den Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeitern selbst, sodass auf Grund dessen jederzeit ein Überblick über die qualitative Umsetzung der Schulsozialarbeit gegeben ist.

Für eine kontinuierliche Qualitätssicherung und zur Überprüfung der Passgenauigkeit des Landesprogramms Schulsozialarbeit finden in regelmäßigen Abständen verschiedene Evaluationen statt.

Für die Jahre 2013 bis 2016 liegt der Landesregierung eine Evaluation des Landesprogramms Schulsozialarbeit vor. Mit der Evaluation wurde das Ziel verfolgt, das Landesprogramm "Schulbezogene Ju-

gendsozialarbeit" gemäß dem Koalitionsvertrag für die 6. Wahlperiode des Thüringer Landtags weiterzuentwickeln und zu verstetigen. Die Fachstelle Schulsozialarbeit des Orbit Thüringen e. V. führte dazu verschiedene Erhebungsmethoden durch, darunter eine Bestandserhebung mittels Onlinebefragung, die Entwicklung einer Statistik zur Dokumentation der täglichen Arbeit der Schulsozialarbeitenden sowie Visitationen zur vertiefenden Analyse vor Ort. Ziel war es, einen umfassenden Überblick über die den IST-Stand sowie Entwicklungspotenziale der Schulsozialarbeit zu gewinnen und Handlungsempfehlungen für die weitere Gestaltung abzuleiten.

Im Schuljahr 2022/2023 fand eine Schüler-/Schülerinnenbefragung zur Schulsozialarbeit als Onlinebefragung statt. Befragt wurden alle Kinder und Jugendlichen ab Klassenstufe 5 an deren Schulen Schulsozialarbeit angeboten wird. Ziel der Befragung war es die Sichtweise der Schülerinnen/Schüler auf die Schulsozialarbeit zu erheben. Hierbei konnten insbesondere Aussagen der Schülerinnen/Schüler zur Nutzung sowie deren Einschätzung von Schulsozialarbeit erhoben werden. Ebenso erfolgte die Abfrage der Schülerinnen/Schüler bezüglich ihrer Wünsche an die Schulsozialarbeit.

6. Wie haben sich die Aufgabenbereiche der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter beispielsweise in Anbetracht der COVID-19-Pandemie und der zunehmenden Digitalisierung seit dem Schuljahr 2013/2014 verändert?

Antwort:

Die Aufgabenbereiche der Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter haben sich seit Beginn des Landesprogramms 2013/2014 stetig weiterentwickelt und inhaltlich ausgebaut, wobei die Entwicklung eng mit den Veränderungen in der Schullandschaft, den Bedürfnissen der Schülerinnen/Schüler sowie den gesellschaftlichen Entwicklungen verbunden ist.

Etablierung der Schulsozialarbeit:

Zu Beginn des Landesprogramms war es vorrangig, die Aufgaben der Schulsozialarbeit an den Schulen bekannt zu machen und gegebenenfalls von den Aufgabenbereichen der Lehrkräfte sowie anderer pädagogischer Fachkräfte abzugrenzen. Die Etablierung der Schulsozialarbeit an den Schulen führte zu einem zunehmenden Fokus auf Einzelfallberatungen und Gruppenarbeiten.

Anpassung an Krisensituationen und gesellschaftliche Entwicklungen:

Mit Blick auf die Krisensituationen der vergangenen Jahre - wie die COVID-19-Pandemie, der Krieg in der Ukraine und den Folgen des terroristischen Überfalls der Hamas auf Israel - wurden neue Entwicklungen in Schulen sowie Konflikte zwischen verschiedenen Kulturen sowie Ängste und Sorgen in Bezug auf Angehörige und Familien, die in Kriegsregionen leben, festgestellt.

Infolgedessen haben sich die Aufgaben der Schulsozialarbeit angepasst, um diesen neuen Herausforderungen gerecht zu werden. Ähnlich wie bei den sozialpädagogischen Gruppenarbeiten ist zu sehen, dass die Anzahl an Fällen pro einer Vollbeschäftigteneinheit tendenziell gestiegen ist. Am meisten wird dies bei den abgeschlossenen Beratungen deutlich (2020 bis 2021). Auch unabhängig von kulturelevanten Zusammenhängen gewannen Themen wie Leistungsdruck, Zukunftsängste sowie Belastungen im Homeschooling und im Präsenzunterricht in der Arbeit der Schulsozialarbeitenden an Bedeutung.

Nachfolgende Beispielaufzählungen machen dies deutlich:

- Zunahme von Onlineberatung und aufsuchender Arbeit, um den Schülerinnen/Schülern auch aus der Distanz Unterstützung bieten zu können
- Erklärung von Verordnungen in leichter Sprache, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten die Informationen verstehen
- Themen wie Leistungsdruck, Zukunftsängste, Tagesstruktur sowie Belastungen im Homeschooling und Präsenzunterricht stehen im Fokus
- Anstieg multipler Problemlagen und sonderpädagogischem Bedarf bei Schülern mit Lernbehinderungen oder sozial-emotionalen Entwicklungsstörungen
- Überforderungssituation der Personensorgeberechtigten mit den psychischen Erkrankungen der Kinder

Die absolute Anzahl an Krisenintervention ist in den Schularten Regelschule, Gemeinschaftsschule, Berufsbildende Schulen und Gesamtschulen von 2020 auf 2021 gesunken und von 2021 zu 2022 wieder angestiegen. Ein deutlicher Anstieg ist in den Gemeinschaftsschulen zu verzeichnen. Auch in Förderschulen und Gymnasien fand eine Steigerung der Kriseninterventionen statt.

Umgang mit neuen Gefährdungen:

Die zunehmende Handy- und Computernutzung brachte neue Gefährdungen wie Sucht, Cybermobbing und die Verbreitung von Verschwörungstheorien mit sich. Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter reagierten darauf, indem sie verstärkt Angebote und Maßnahmen ergriffen und den Schülerinnen/Schülern im Umgang mit digitalen Medien unterstützend zur Seite standen.

Nachfolgende Beispielaufzählungen machen dies deutlich:

- Anstieg der Handy- und Computernutzung und damit einhergehender Gefährdungen wie Sucht, Cybermobbing und Verbreitung von Verschwörungstheorien nehmen zu.
- Verhalten der Schüler, insbesondere Defizite im Sozialverhalten, vermehrte Aggressionen, Ängste, geringe Lernbereitschaft, Motivationsprobleme und Grenzüberschreitungen sind zu beobachten.

7. Welche Fortbildungen und Unterstützungsmaßnahmen stellt das Land den Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern zur Verfügung, um ihre Kompetenzen stetig zu erweitern, und wie hat sich das Angebot jährlich seit Beginn der Einführung der Schulsozialarbeit 2013/2014 entwickelt?

Antwort:

Die Fachstelle Schulsozialarbeit agiert im Auftrag des Landes als zentrale Anlaufstelle zur Unterstützung der Koordinatorinnen/Koordinatoren von Schulsozialarbeit der Gebietskörperschaften Thüringens.

Seit Beginn des Landesprogramms Schulsozialarbeit im Jahr 2013/2014 hat die Fachstelle kontinuierlich eine Vielzahl von Fortbildungs- und Unterstützungsmaßnahmen entwickelt und angeboten, um die Kompetenzen der Koordinatorinnen/Koordinatoren sowie der Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter stetig zu erweitern und den sich wandelnden Anforderungen gerecht zu werden.

Das Angebot der Fachstelle ist dynamisch und passt sich den jeweiligen Bedarfen sowie den gesellschaftlichen Entwicklungen an. Es umfasst eine breite Palette von Fortbildungen. Dabei werden aktuelle Themen wie beispielsweise die Förderung von Resilienz bei Schülerinnen/Schülern, Umgang mit Krisensituationen oder die Förderung sozialer Kompetenzen behandelt.

Zusätzlich zu den Fortbildungen organisiert die Fachstelle jährlich eine Landesfachtagung, die eine Plattform für den fachlichen Austausch und die Vernetzung der Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter bietet. Diese Fachtagung dient auch dazu, aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Schulsozialarbeit zu reflektieren und innovative Ansätze zu diskutieren.

Darüber hinaus entwickelt die Fachstelle regelmäßig Arbeitshilfen und Materialien, die Koordinatorinnen/Koordinatoren und Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Diese Arbeitshilfen zielen darauf ab, eine qualitative Arbeit in der Schulsozialarbeit zu fördern und den professionellen Standard zu gewährleisten.

Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit zwischen dem Land und der Fachstelle Schulsozialarbeit bei der Entwicklung einer Fachlichen Empfehlung für Schulsozialarbeit. Diese Empfehlung wurde erstmals im Jahr 2014 erstellt und im Jahr 2022 einer umfassenden Überarbeitung unterzogen.

Auch über das Landesjugendamt werden seit dem Jahr 2022 Fortbildungen für Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter angeboten. Eine Übersicht zu den Fortbildungen, Tagungen sowie Arbeitshilfen und Materialien erfolgt in Anlage 4.

8. Mit welchen Bedarfen an Schulsozialarbeit rechnet die Landesregierung bis zum Jahr 2030 (bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen, Schularten und Stellenanteilen)?

Antwort:

Aus jugendpolitischer Sicht ist die Stärkung beziehungsweise der Ausbau der Schulsozialarbeit, als ein besonderer Teil der Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII, notwendig und unaufschiebbar. Die Nachwirkungen der Corona-Pandemie mit den dazugehörigen Einschränkungen im Bereich des schulischen und sozialen Lebens für junge Menschen hat sichtbare Spuren hinterlassen. Der Anteil an jungen Menschen mit psychischen Erkrankungen und Defiziten in der Sozialisation steigt an.

Darüber hinaus steigt auch der Anteil an jungen Menschen, die die Schule ohne Schulabschluss oder Anschlussperspektive verlassen, wieder leicht an und liegt bei circa zehn Prozent.¹ Durch Schulsozialarbeit können insbesondere benachteiligte junge Menschen bei Problemlagen, die im Lebensraum Schule sichtbar werden, durch individuelle Beratung unterstützt werden. Darüber hinaus sieht die Landesregierung unter dem Aspekt einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe, den Ausbau der Schulsozialarbeit an allen Schulen als unabweisbar an.

Eine konkrete Bedarfsermittlung bis zum Jahr 2030 liegt der Landesregierung nicht vor.

Holter
Minister

Anlagen²

Endnote:

- 1 Quelle: <https://www.schulstatistik-thueringen.de/?DocID=09L>
- 2 Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachenummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringen.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.

Quote der Schulen mit Schulsozialarbeit 2013 - 2022

Gebietskörperschaften	2013	2013/2014	Quote in %	2014	2014/2015	Quote in %	2015	2015/2016	Quote in %	2016	2016/2017	Quote in %	2017	2017/2018	Quote in %	2018	2018/2019	Quote in %
Altenburger Land	12	45	27	12	45	27	12	45	27	12	45	27	12	45	27	12	45	27
Eichsfeld	10	58	17	10	58	17	10	58	17	10	59	17	10	58	17	10	58	17
Erfurt	24	88	27	27	88	31	27	89	30	25	89	28	25	88	28	26	87	30
Gera	11	40	28	11	40	28	11	39	28	10	41	24	9	39	23	9	39	23
Gotha	17	61	28	17	61	28	17	60	28	23	61	38	23	60	38	22	59	37
Greiz	9	53	17	11	52	21	11	51	22	13	51	25	10	51	20	10	50	20
Hildburghausen	9	35	26	9	35	26	9	35	26	8	33	24	8	33	24	9	33	27
Ilm-Kreis	13	49	27	15	48	31	15	48	31	16	48	33	16	47	34	23	47	49
Jena	13	36	36	19	36	53	19	36	53	19	36	53	19	37	51	19	37	51
Kyffhäuserkeis	8	35	23	10	34	29	10	34	29	9	32	28	9	32	28	9	32	28
Nordhausen	10	40	25	10	40	25	10	40	25	10	41	24	10	41	24	10	41	24
Saale-Holzland	11	41	27	11	40	28	11	40	28	10	40	25	10	40	25	10	40	25
Saale-Orla-Kreis	6	43	14	8	43	19	8	42	19	8	42	19	12	41	29	13	41	32
Saalfeld-Rudolstadt	8	53	15	8	52	15	8	50	16	8	51	16	8	51	16	8	51	16
Schmalkalden-Meiningen	17	58	29	17	58	29	17	58	29	13	58	22	13	58	22	13	58	22
Sömmerda	9	34	26	12	33	36	12	33	36	12	34	35	12	34	35	12	33	36
Sonneberg	7	28	25	7	28	25	7	28	25	7	26	27	7	22	32	6	21	29
Suhl	3	14	21	3	13	23	3	13	23	3	14	21	3	14	21	3	14	21
UHK	15	58	26	13	58	22	13	58	22	13	60	22	13	60	22	13	59	22
Wartburgkreis	20	79	25	20	78	26	20	76	26	19	77	25	19	77	25	20	76	26
Weimarer Land	10	40	25	10	40	25	10	40	25	10	40	25	10	39	26	10	39	26
Weimar	10	30	33	10	31	32	10	31	32	10	31	32	10	30	33	10	30	33
252				270			270			268			268			277		

Gebietskörperschaften	2019	2019/2020	Quote in %	2020	2020/2021	Quote in %	2021	2021/2022	Quote in %	2022	2022/2023	Quote in %	2023	2023/2024	Quote in %
Altenburger Land	12	45	27	21	44	48	21	44	48	21	44	48	25	44	56,82
Eichsfeld	10	57	18	20	57	35	20	57	35	34	57	60	31	58	53,45
Erfurt	26	86	30	44	85	52	46	84	55	46	84	55	45	84	53,57
Gera	10	38	26	22	37	59	22	37	59	23	37	62	23	36	63,89
Gotha	21	59	36	30	59	51	30	58	52	30	58	52	31	58	53,45
Greiz	10	49	20	14	49	29	15	49	31	15	49	31	17	50	34,00
Hildburghausen	10	33	30	18	33	55	18	32	56	18	32	56	12	32	37,50
Ilm-Kreis	23	47	49	20	47	43	20	46	43	20	46	43	27	46	58,70
Jena	21	38	55	26	38	68	26	38	68	26	38	68	26	38	68,42
Kyffhäuserkeis	9	32	28	20	31	65	20	31	65	20	31	65	20	31	64,52
Nordhausen	10	40	25	22	40	55	22	39	56	25	39	64	25	39	64,10
Saale-Holzland	10	40	25	21	40	53	22	40	55	23	39	59	13	39	33,33
Saale-Orla-Kreis	13	41	32	24	41	59	24	41	59	24	41	59	25	41	60,98
Saalfeld-Rudolstadt	8	51	16	14	49	29	14	48	29	14	48	29	22	47	46,81
Schmalkalden-Meiningen	15	57	26	24	57	42	24	57	42	17	57	30	24	57	42,11
Sömmerda	12	33	36	17	33	52	18	33	55	18	33	55	17	34	50,00
Sonneberg	7	21	33	10	21	48	10	21	48	10	21	48	10	21	47,62
Suhl	3	15	20	4	15	27	8	15	53	8	15	53	10	15	66,67
UHK	13	56	23	13	56	23	13	53	25	24	53	45	30	52	57,69
Wartburgkreis	22	76	29	33	76	43	31	76	41	34	75	45	32	77	41,56
Weimarer Land	10	39	26	17	39	44	17	41	41	17	40	43	16	40	40,00
Weimar	10	30	33	16	30	53	16	30	53	16	30	53	19	22	86,36
285				450			457			483	967	51	500	961	53,71

Anlage 1

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Grundschulen											VBE
Altenburger Land								2	2	2	6	4,92
Eichsfeld								2	2	11	8	5,75
Eisenach	3	3	3	3	3	4	4	4	4	4		
Erfurt Stadt	6	9	9	10	10	11	11	15	15	15	14	10,5
Gera Stadt								10	10	10	10	8,07
Gotha				7	7	7	7	14	13	13	12	9,2
Greiz										5	2	1
Hildburghausen								8	8	8	5	3,53
Ilm-Kreis					7	7	7	5	5	5	12	4,88
Jena Stadt								3	3	3	3	3
Kyffhäuserkreis								8	8	8	8	3,78
Nordhausen								11	11	12	13	7,75
Saale-Holzland-Kreis												
Saale-Orla-Kreis				1	4	4	4	6	6	6	12	6,125
Saalfeld-Rudolstadt								7	6	6	6	4,5
Schmalkalden-Meiningen	9	9	9	4	4	4	4	2	4	5	5	2,14
Sömmerda								5	5	5	5	2,5
Sonneberg									3	3	3	2,25
Suhl Stadt	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	2,74
Unstrut-Hainich-Kreis	1									12	11	5,275
Wartburgkreis	1	1	1	1	1	1	1	5	5	5	8	6,82
Weimar Stadt	4	4	4	4	4	4	4	6	6	6	6	4,75
Weimarer Land	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	1,82
Summe	29	31	31	35	38	47	47	118	123	151	156	101,3

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Regelschulen											VBE
Altenburger Land	8	8	8	8	8	8	8	11	11	11	11	9,2
Eichsfeld	10	10	10	10	10	10	10	11	11	14	14	11
Eisenach	4	4	4	4	4	3	3	3	3	4		
Erfurt Stadt	10	9	7	6	6	6	6	7	7	7	6	6,3
Gera Stadt	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4	3,36
Gotha	14	14	14	12	12	11	11	11	10	10	12	9,4
Greiz	5	5	6	9	9	6	6	11	12	13	12	10,44
Hildburghausen	7	7	7	7	7	7	7	8	8	8	5	3,92
Ilm-Kreis	9	9	9	8	8	8	8	7	7	7	7	6,05
Jena Stadt												
Kyffhäuserkreis	7	7	7	6	4	4	4	4	4	4	4	3,54
Nordhausen	10	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	8,13
Saale-Holzland-Kreis	8	7	8	8	8	8	8	7	7	7	6	5,024
Saale-Orla-Kreis	6	5	8	7	8	8	8	5	5	6	7	4,06
Saalfeld-Rudolstadt	7	8	7	7	7	7	7	8	9	9	9	7,25
Schmalkalden-Meiningen	5	6	5	4	4	4	4	5	13	12	12	6,985
Sömmerda	6	6	8	8	8	8	8	8	7	7	7	5
Sonneberg	4	4	4	1	1	1	1	3	1	1	1	0,75
Suhl Stadt								1	1	1	2	1,39
Unstrut-Hainich-Kreis	10	10	9	9	9	9	9	9	9	11	10	5,89
Wartburgkreis	9	9	9	9	9	9	9	14	14	14	17	13,57
Weimar Stadt	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	2,5
Weimarer Land	6	6	6	6	6	6	6	12	11	11	10	8,25
Summe	154	152	154	147	145	140	140	162	167	174	168	132,009

Anlage 1

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Thüringer Gemeinschaftsschule											VBE
Altenburger Land	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Eichsfeld											1	0,75
Eisenach	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1		
Erfurt Stadt	1	4	4	4	4	4	4	6	7	8	8	9,5
Gera Stadt											1	0,95
Gotha				1	1	1	1	1	3	3	2	2,35
Greiz												
Hildburghausen												
Ilm-Kreis	1	1	1	3	3	3	3	3	3	3	3	3,27
Jena Stadt	5	8	8	8	8	8	8	10	10	9	10	16,6
Kyffhäuserkreis	1	1	1	2	4	4	4	4	4	4	4	4,46
Nordhausen												
Saale-Holzland-Kreis	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,82
Saale-Orla-Kreis						1	1	2	2	2	3	1,69
Saalfeld-Rudolstadt	1	1	1	1	1	1	1	3	3	3	3	2,63
Schmalkalden-Meiningen	1	1	1	2	2	2	2	1	2	2	2	0,8
Sömmerda								1	2	2	1	0,75
Sonneberg	1	1	1	4	4	3	3	5	4	4	4	3,15
Suhl Stadt									2	2	2	2,02
Unstrut-Hainich-Kreis		2	2	2	2	2	2	2	2	6	3	2,04
Wartburgkreis											2	1,87
Weimar Stadt					1	1	1	2	2	2	2	1,75
Weimarer Land										3		
Summe	15	23	23	30	33	33	33	43	49	56	53	56,4

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Gymnasien											VBE
Altenburger Land	1	1	1	1	1	1	1	5	5	5	4	3,28
Eichsfeld								4	4	5	5	3,75
Eisenach								2	2	2		
Erfurt Stadt								5	5	5	5	3,75
Gera Stadt								3	3	3	3	2,55
Gotha											1	0,8
Greiz				1	1							
Hildburghausen	1	1	1									
Ilm-Kreis		2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	2,25
Jena Stadt	3	5	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6,3
Kyffhäuserkreis								1	1	1	1	0,75
Nordhausen										1	1	1,38
Saale-Holzland-Kreis								4	4	4	4	3,8
Saale-Orla-Kreis								2	2	3	3	2
Saalfeld-Rudolstadt								1	1	1	1	0,75
Schmalkalden-Meiningen	2	2	2	2	2	2	2					
Sömmerda	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2,25
Sonneberg												
Suhl Stadt									1	1	1	0,5
Unstrut-Hainich-Kreis	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	2	0,9
Wartburgkreis											2	1,64
Weimar Stadt	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	4	2,5
Weimarer Land	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,82
Summe	13	18	18	18	18	18	18	44	45	50	50	39,97

Anlage 1

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Gesamtschulen											VBE
Altenburger Land												
Eichsfeld												
Eisenach												
Erfurt Stadt	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	2	1,85
Gera Stadt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	1,63
Gotha	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,85
Greiz												
Hildburghausen												
Ilm-Kreis												
Jena Stadt	1	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	4,3
Kyffhäuserkreis												
Nordhausen												
Saale-Holzland-Kreis												
Saale-Orla-Kreis												
Saalfeld-Rudolstadt												
Schmalkalden-Meiningen												
Sömmerda												
Sonneberg												
Suhl Stadt												
Unstrut-Hainich-Kreis	2											
Wartburgkreis												
Weimar Stadt											1	0,25
Weimarer Land												
Summe	7	6	6	6	6	6	6	8	8	9	9	8,88

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023		
Gebietskörperschaft	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Förderschulen											VBE	
Altenburger Land												1	0,82
Eichsfeld								1	1	1	1	1	0,82
Eisenach	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
Erfurt Stadt	1	2	2					2	3	3	4	3	
Gera Stadt													
Gotha								1	1	1	1	0,85	
Greiz	2	3	3	3	3	2	2	2	2	1	2	0,54	
Hildburghausen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,45	
Ilm-Kreis	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Jena Stadt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,75	
Kyffhäuserkreis								2	2	2	2	1,2	
Nordhausen								1	1	1	1	0,75	
Saale-Holzland-Kreis								2	2	2	2	1,26	
Saale-Orla-Kreis													
Saalfeld-Rudolstadt									2	2	2	1,5	
Schmalkalden-Meiningen									2	2	2	0,9	
Sömmerda													
Sonneberg	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,75	
Suhl Stadt											1	0,8	
Unstrut-Hainich-Kreis										2	3	1,98	
Wartburgkreis											1	1	
Weimar Stadt								1	1	1	1	0,75	
Weimarer Land	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,82	
Summe	9	11	11	9	9	8	8	18	23	24	29	19,94	

Anlage 1

Gebietskörperschaft	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023		
	Anzahl Schulen Schulsozialarbeit #Berufsschulen											VBE	
Altenburger Land	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Eichsfeld								2	2	2	2		1,5
Eisenach						1	1	1	1	1	1		
Erfurt Stadt	4	3	3	3	3	3	3	6	6	8	6	7	
Gera Stadt	5	5	5	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3,38
Gotha	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2,2
Greiz	2	2	2	2	2	1	1	1	1	2	1	1	1
Hildburghausen						1	1	1	1	1	1	1	0,82
Ilm-Kreis	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
Jena Stadt	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4	3	4	
Kyffhäuserkreis		2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,9
Nordhausen		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,75
Saale-Holzland-Kreis	2	2	2	1	1	1	1						
Saale-Orla-Kreis													
Saalfeld-Rudolstadt								1	1	1	1	1	1
Schmalkalden-Meiningen				1	1	1	1		3	3	3		1,2
Sömmerda	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,75
Sonneberg	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,9
Suhl Stadt													
Unstrut-Hainich-Kreis	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Wartburgkreis												2	2,28
Weimar Stadt								1	1	1	2		1,5
Weimarer Land								1	1	1	1	1	0,8
Summe	25	27	27	25	24	24	24	30	33	37	35	33,98	

Förderung des Landesprogramms Schulsozialarbeit in den letzten 10 Jahren, aufgeschlüsselt nach Landkreisen/kreisfreien Städten:

kreisfreie Stadt / Landkreis	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Altenburg	475.893	477.004	492.449	493.662	540.662	529.619	1.044.598	1.133.752	1.132.449	1.170.501	1.170.505
Eichsfeld	400.027	419.629	435.015	435.015	468.986	458.468	887.458	963.201	1.051.056	1.043.678	1.043.682
Stadt Eisenach	249.067	251.734	259.885	280.428	268.647	274.032	579.121	628.547	Siehe WAK	Siehe WAK	Siehe WAK
Landeshauptstadt Erfurt	1.186.202	1.268.322	1.237.724	1.383.461	1.455.063	1.484.228	2.815.362	2.943.375	3.261.792	3.414.274	3.414.288
Stadt Gera	503.991	515.153	525.882	557.877	586.750	598.511	1.356.110	1.311.832	1.456.804	1.655.185	1.655.191
Gotha	678.646	683.006	705.122	692.652	737.125	751.900	1.405.882	1.525.871	1.665.048	1.660.431	1.660.438
Greiz	422.946	427.475	441.317	406.750	417.442	436.376	801.066	869.435	924.220	872.216	872.219
Hildburghausen	210.910	226.675	283.020	237.685	249.987	254.997	488.714	530.425	578.806	549.838	549.840
Ilm-Kreis	466.385	471.378	486.642	517.627	544.418	555.330	1.073.959	1.165.619	1.218.350	1.283.074	1.283.079
Stadt Jena	491.821	497.087	513.183	528.155	555.490	566.624	1.198.143	1.283.590	2.145.188	1.389.765	1.389.770
Kyffhäuserkreis	403.917	413.242	421.461	461.391	437.073	445.833	848.188	920.579	1.004.547	1.013.118	1.013.122
Nordhausen	470.462	486.999	505.996	512.836	539.843	513.751	1.040.931	1.056.725	1.210.520	1.243.801	1.243.806
Saale-Holzland- Kreis	284.653	325.069	348.335	338.290	355.799	362.930	678.358	651.732	735.485	752.739	752.742
Saale-Orla-Kreis	349.974	339.095	347.440	455.586	370.574	378.001	730.595	792.950	822.288	824.829	824.832
Saalfeld- Rudolstadt	438.778	440.235	455.586	464.366	484.836	493.011	915.196	993.307	1.008.902	1.038.469	1.038.473
Schmalkalden- Meiningen	187.968	187.450	359.960	387.884	431.957	507.627	984.472	720.000	1.059.930	1.195.894	1.195.898
Sömmerda	330.523	344.062	344.879	341.990	359.690	366.899	671.033	728.304	758.444	807.544	807.547
Sonneberg	201.831	213.792	210.598	205.698	216.344	220.680	446.218	484.301	528.475	528.017	528.019
Stadt Suhl	153.308	152.849	161.103	153.923	165.187	149.649	257.640	279.629	305.135	307.893	307.895
Unstrut-Hainich- Kreis	585.808	536.877	611.252	523.704	570.022	648.273	1.236.218	880.000	1.377.299	1.435.259	1.435.265
Wartburgkreis	412.526	416.943	430.444	443.020	465.949	475.288	922.979	1.001.753	1.708.182	1.736.585	1.736.591
Stadt Weimar	377.237	381.277	393.623	376.859	386.830	394.583	806.677	868.039	955.383	990.954	990.958
Weimarer Land	339.777	346.629	359.339	378.145	397.716	405.688	782.471	849.253	919.626	970.936	970.940
Fachl. Begleitung	100.000	100.000	100.000	105.000	144.880	110.000	229.549	250.000	230.000	250.000	250.000
Gesamtsumme	9.722.649	9.921.982	10.430.255	10.661.461	11.151.270	11.382.300	22.251.000	22.251.000	26.057.931	26.135.100	26.135.100

Kreisfreie Stadt/Landkreise	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Altenburg	0	0	0	0	14.249	18.549	56.100	32.585	41.618	92.268	931.411
Eichsfeld	135.000	135.000	168.937	173.812	173.812	173.812	488.002	246.790	422.541	657.671	484.483
Eisenach	5.956	70.708	72.095	98.447	17.087	180.488	188.590	195.557	125.711	Siehe WAK	siehe WAK
Erfurt	54.487	0	0	0	0	k. A.	128.536	154.281	75.661	177.512	219.940
Gera	0	0	0	0	877	913	k. A.	0	0	0	31.657
Gotha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	69.831	175.000
Greiz	0	40.402	42.611	45.042	46.538	47.673	k. A.	0	0	0	0
Hildburghausen	0	0	0	0	7.027	48.243	100.000	98.000	110.800	91.900	0
Ilm-Kreis	12.034	264.654	279.730	237.213	200.225	320.062	287.474	78.574	3.937	34.430	54.729
Jena	103.908	419.712	469.421	486.924	592.995	k. A.	k. A.	798.914	791.455	831.009	1.009.350
Kyffhäuser-Kreis	0	0	0	0	0	0	0	27.594	32.717	82.058	94.184
Nordhausen	0	0	0	0	0	0	27.291	0	0	0	0
Saale-Holzland-Kreis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	77.923
Saale-Orla-Kreis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saalfeld-Rudolstadt	0	0	0	0	0	0	61.199	67.397	101.682	152.164	152.886
Schmalkalden-Meiningen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sömmerda	0	0	0	0	0	0	33.413	49.919	50.000	50.000	63.347
Sonneberg	0	0	0	0	0	0	59.669	60.889	63.432	59.849	103.521
Suhl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.480
Unstrut-Hainich-Kreis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wartburgkreis	0	0	0	0	0	0	82.700	83.399	81.224	177.832	484.483
Weimar		0	0	0	23.081	23.081	42.095	22.985	22.655	20.553	37.775
Weimarer Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	311.385	930.476	1.032.794	1.041.438	1.075.891	812.821	1.555.069	1.916.884	1.923.433	2.497.077	3.934.168

Fortbildungsangebot über die Fachstelle Schulsozialarbeit	Jahr
Erfolgreiches Agieren im Rahmen des gesetzlichen Datenschutzes	2014
ABC der guten Schule	2014
Aufsicht, Haftung und Versicherung	2014
Tandem Gelingensbedingungen	2014
Erfolgreiches Agieren im Rahmen des gesetzlichen Datenschutzes	2014
Überschuldungsprävention in der Schule	2014
No blame approach	2014
Lions Quest	2014
Gesprächsführung	2014
Zivilcourage und Deeskalation	2014
Lions Quest	2014
Gesprächsführung	2014
Überschuldungsprävention in der Schule	2015
No blame approach	2015
Gemeinsam Schule gestalten	2015
Teamenteaching	2015
Erlebnispädagogik	2015
Gesprächsführung Konfliktsituation	2015
Methoden der Gruppenarbeit	2015
Interkulturelle Schule gestalten	2015
Playing Arts	2015
Selbstevaluation	2016
Fachtag LAG	2016
Flucht und Asyl	2016
Arbeitsrecht für Träger	2016
Systemische Beratung Grundlagenkurs	2016
Psychische Störungen	2016
Kindeswohlgefährdung	2016
Zivilcourage und Deeskalation	2016
Alle Willkommen	2016
Methoden der Gruppenarbeit	2016
Erlebnispädagogik	2016
Gesprächsführung mit NLP	2016
Systemische Beratung Aufbaukurs	2016
Gesprächsführung mit NLP	2017
Systemischer Beratung Grundkurs	2017
Neu in der Schulsozialarbeit	2017
Zivilcourage und Deeskalation	2017
Konfliktkommunikation mit NLP-Ansätzen - Aufbaukurs	2017
Systemische Beratung Aufbaukurs	2017
Impulskontrolle im Umgang mit starken Emotionen	2017
Islam: Theologische Grundlagen und religiöse Alltagspraxis	2018
Radikalisierung	2018
Lions Quest „Erwachsen werden“	2018
Neu in der Schulsozialarbeit	2018
„Hate Speech“ und „Fake News“ versus Fakten und kritische Medienbildung	2018
Psychische Störungen – erkennen und handeln	2018
Gewaltfreie Kommunikation	2018
Neu in der Schulsozialarbeit	2018
Methoden in der systemischen Beratung im schulischen Kontext	2018
Deeskalation im schulischen Kontext	2018
Das Stehaufmännchen-Prinzip (Resilienz) oder die Kunst des Wiederaufstehens trotz widr	2018
Intensivworkshop Methoden in der Gruppenarbeit	2019
„WhatsApp, Snapchat, Instagram & Co.“ – Grundlagen und Anregungen zum sicheren Um	2019
„No Blame Approach“ Workshop	2019
„Schuldistanz konstruktiv begegnen“	2019
Lions Quest – Erwachsen handeln	2019
Bewegung in der Lernumgebung	2019
Schulabsentismus als pädagogische Herausforderung	2019

„Ey Du Opfer!“ – Prävention und Intervention in der Schule im Umgang mit Jugendlichen	2019
Neu in der Schulsozialarbeit	2019
Systemische Beratung - Grundlagenkurs	2020
Traumaisensible Schulsozialarbeit, Traumapädagogik	2020
Umgang mit schwierigen Schülern/innen	2020
„Minecraft als Werkzeug in der Schulsozialarbeit“	2020
„Minecraft als Werkzeug in der Schulsozialarbeit“	2020
„Minecraft als Werkzeug in der Schulsozialarbeit“	2020
„Psychische Störungen – erkennen und handeln“	2020
„Warum nur machst du das?!“- Verständnis und Umgang mit schwierigen Kindern und Ju	2020
Wie funktioniert Impulskontrolle und Frustrationstoleranz?	2020
„Neu in der Schulsozialarbeit – Schulsozialarbeit an Grundschulen“	2020
„Neu in der Schulsozialarbeit – Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen“	2020
Neu in der Schulsozialarbeit	2020
Neu in der Schulsozialarbeit	2020
WIR SIND KLASSE! – Anerkennung, Engagement und Vielfalt im Klassenrat“	2020
Traumaisensible Schulsozialarbeit	2020
Schuldistanz konstruktiver begegnen. Systemische Perspektiven auf Schulvermeidung, Sc	2020
„Psychische Störungen – erkennen und handeln“	2020
„Warum nur machst du das?!“- Verständnis und Umgang mit schwierigen Kindern und Ju	2020
Schulsozialarbeit an Grundschulen	2020
Grundlagen Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit	2020
Fortbildung zu "Gemeinsam Klasse sein"	2021
Fortbildung zu "Gemeinsam Klasse sein"	2021
Neu in der Schulsozialarbeit	2021
Neu in der Schulsozialarbeit	2021
Grundlagen Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit	2021
Gut motiviert durch Krisenzeiten und besser mit Stress umgehen – Informationen und Te	2021
Gut motiviert durch Krisenzeiten und besser mit Stress umgehen – Informationen und Te	2021
„Aufbaukurs Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit“	2021
Neu in der Schulsozialarbeit	2021
Schulsozialarbeit an Grundschulen	2021
Gelingende Elternarbeit im Schulalltag gestalten	2021
Methoden der Gruppenarbeit	2021
Rauschmittel im schulischen Kontext	2021
WIR SIND KLASSE! Anerkennung, Engagement und Vielfalt im Klassenrat	2021
Coolnesstraining in/für Gruppen	2021
Schulsozialarbeit mit der Thüringer Schulcloud	2021
Stressfrei: ich bin dabei!	2021
Traumaisensible Schulsozialarbeit, Traumapädagogik	2021
Grundlagen Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit	2021
Grundlagen Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit - Grundkurs	2021
„Warum nur machst du das?!“-Verständnis und Umgang mit schwierigen	2021
Kindern und Jugendlichen	2021
Psychische Störungen –erkennen und handeln	2021
Systemische Beratung: Schwerpunkt Schulsozialarbeit – Aufbaukurs	2021
Neu in der Schulsozialarbeit	2022
Systemische Beratung - Grundlagenkurs	2022
Grundlagenseminar - Gewaltfreie Kommunikation	2022
„Digital gesund?! – Medienbildung in der Grundschule“	2022
Systemische Beratung - Aufbaukurs Zielgruppe	2022
Gut motiviert durch Krisenzeiten und besser mit Stress umgehen – Informationen und Te	2022
Argumentationstraining gegen diskriminierende Äußerungen	2022
Neu in der Schulsozialarbeit	2022
Methoden der Gruppenarbeit	2022
Methodenschulung zur interaktiven Ausstellung „High 5“	2022
Stressbewältigungstraining „Bleib Locker!“	2022
Stressbewältigungstraining „Snake“	2022
Deeskalation im schulischen Kontext	2022
Ein Glücksgefühl, so angesprochen zu werden, wie ich bin. Vielfalt von Geschlecht und se	2022

Gelingende Elternarbeit im Schulalltag gestalten	2022
ADHS und Essstörungen	2022
„No Blame Approach“ - Interventionsansatz gegen Mobbing	2022
Übergänge individuell begleiten und gestalten	2022
(Systemische) Traumapädagogik & -beratung in der Schule Vertiefungsseminar	2022
Schuldistanz -Schulabsentismus – Schulverweigerung – Dropout verstehen und professionell begleiten	2022
Stressbewältigungstraining „Snake“	2023
Neu in der Schulsozialarbeit Zielgruppe	2023
Stressbewältigungstraining „Bleib Locker!“ Zielgruppe	2023
Systemische Beratung - Grundlagenkurs	2023
„Digital gesund?! – Medienbildung in der (Grund-)Schule“	2023
Rauschmittel im schulischen Kontext	2023
Neu in der Schulsozialarbeit	2023
Systemische Beratung - Aufbaukurs	2023
Die Magie des Minimalismus – Erlebnispädagogik mit wenigen Dingen	2023
„Ey Du Opfer“ – Prävention und Intervention in der Arbeit mit jungen Menschen	2023
Die mediale Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Grundlagen und präventive Ansätze	2023
Gewaltprävention im schulischen Kontext durch die Etablierung von Schulmediation (Streitschlichtung)	2023
„No Blame Approach“ - Interventionsansatz gegen Mobbing	2023
Argumente für die Demokratie! Einführung in die Demokratiepädagogik und ihre Anwendung	2023
Gut motiviert durch Krisenzeiten und besser mit Stress umgehen – Informationen und Tipps	2023
Erhöhung Frustrationstoleranz und Impulskontrolle	2023
Gelingende Elternarbeit im Schulalltag gestalten	2023
„Selbstwertstärkung“	2023
Handlungssicher in Konflikten	2023
Schuldistanz und Schulverweigerung	2023
Umgang mit Suizidalität und selbstverletzenden Verhalten	2023
Schuldistanz und Schulverweigerung	2023
Grundlagenseminar Traumapädagogik	2023
Schulverweigerung und Schuldistanz	2023

Fortbildungen für Schulsozialarbeiter über das Landesjugendamt	Jahr
"Grundkurs Systemische Beratung"	2022
„No Blame Approach“ - Interventionsansatz gegen Mobbing	2022
"Psychische Störungen im Kinder- und Jugendalter"	2022
"Gewaltfreie Kommunikation"	2022
"Aufbaukurs Systemische Beratung"	2022
"Grundlagenseminar Traumapädagogik"	2022
"Umgang mit Schuldistanz"	2022
"Übergänge gestalten"	2022

Fortbildungen für Schulsozialarbeiter über das Landesjugendamt	Jahr
"Handlungssicher in Konflikten"	2023
"Gelingende Elternarbeit im Schulalltag gestalten"	2023
"Erhöhung der Frustrationstoleranz und Impulskontrolle"	2023
"Stress- und Krisenmanagement"	2023
"Grundlagen Psychische Traumata, (systemische) Traumapädagogik und -beratung im Kontext der Schulsozialarbeit"	2023
"Selbstwertstärkung für Kinder und Jugendliche"	2023
"Umgang mit Suizidalität und selbstverletzenden Verhalten"	2023
"Schuldistanz und Schulverweigerung"	2023

Titel Landesfachtagung	Jahr	TN
„SCHULBEZOGENE JUGENDSOZIALARBEIT“	2013	ca. 181
„Schulbezogene Sozialarbeit - das erste Jahr“	2014	ca. 200
„Schulbezogene Jugendsozialarbeit – Qualität und Wirkungen“	2015	ca. 211
"Bildung braucht Freiräume - Lernkultur gemeinsam gestalten"	2016	ca. 240
"Übergänge herstellen und pädagogisch gestalten"	2017	ca. 250
"Beteiligung erLEBEN"	2018	ca. 250
"Begeisterung - Lebensfreude - Motivation... und wie es gelingen kann."	2019	ca. 175

"Demokratie bringt's! "	2020	ca. 123
Von Fall zu Fall - Perspektiven und Herausforderungen für die Einzelfallhilfe in der Schulsozialarbeit	2021	ca. 250
"Den Blick nach vorn - Dynamische Zeiten gemeinsam meistern"	2022	ca. 244
"Brücken bauen - 10 Jahre Schulsozialarbeit in Thüringen"	2023	ca. 210
"Vielfalt erleben. Perspektiven aus der Schulsozialarbeit"	2024	ca. 175

Themen der Arbeitshilfen/Materialien
Kooperationsvereinbarung ABBO
Datenschutz
Ferien
Kollegiale Beratung
Standortspezifische Konzeption
Quantitative Erhebung
Selbstevaluation
Bausteine der Einzelfallarbeit
Dokumentation Einzelfälle
Stressmanagement
Kooperationsvereinbarung
Sachausgaben
Statistik
Sachbericht